

INHALT

Der aktuelle Bericht	
Erladigung der Selbstverwaltungsaufgaben erfordert straffere Organisation	3
Veranstaltungen	5
Notfalldienste	6
Impressum	8
Ankündigungen	9
Anmeldetermine	11
Fortbildung	
Koronare Herzkrankheit	12
Pressemitteilungen	
Bodenhaftung verloren	13
Bayerns Sonderweg in Sachen Arzneimittel	13
Gentechnikverbot im Ökologischen Landbau soll künftig effektiver kontrolliert werden	13
Klinikförderpreis 2002	14
Alternativmedizin bei Allergien meist wirkungslos	14
Gesundheitspolitik	15
KVB sieht Einigkeit unter den Ärzten bei Disease-Management	15
Steuer-Tipp	
Pensionen und Tantiemen für nahe Angehörige	16
Aus der Rechtsprechung	
Schuldbeitritt eines nahen Angehörigen zu den Krankenhaus-Behandlungskosten	16
Kleinanzeigen	17

KBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
 Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle:	Durchwahl-Nummern:
Eisenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon 54 71 16-0 Telefax 54 71 16-99	11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 21 Buchhaltung A – K 22 Buchhaltung L – Z 33 Bereichsleitung 31 Meldestelle A – K 32 Meldestelle L – Z 34 Antrag für Gebiets- und Teilgebietsanerkennung
Öffnungszeiten:	41 Arbeitsverträge 43 Allgemeine Verwaltung
Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	


ZUM TITELBILD
Andreas Röschlaub
(1768 – 1835)

Im ersten Drittel des 19. Jh. einer der bekanntesten deutschen Kliniker; seit 1802 Leiter der Medizinischen Klinik an der Universität Lands-hut, 1826 bis 1835 Univer-sitätsprofessor in München; lehrte allgemeine Pathologie und Therapie, medizinische Enzyklopädie und Medizin-geschichte; die von R. vertretene sog. Erregungstheo-rie verstand Krankheit als Störung in der Beziehung zwi-schen individuellem Organismus und Umwelt.

(Kupferstich v. N. Stürmer; Institut für Geschichte der Medizin, LMU München)
 Beratung: Prof. Dr. W. G. Locher

Veranstaltungen

Wichtige Termine in der Woche vom 14. bis 20. Juli 2002

Einsender von Veranstaltungstexten werden gebeten, den gewünschten Text äußerst knapp zu halten und auf die unbedingt notwendigen Angaben zu beschränken (Themen der Vorträge, Vortragende, Ort, Zeit und Auskunftserteilung). Wir behalten uns vor, zu ausführliche Vortrags- und Veranstaltungsankündigungen auf das notwendige Maß zu kürzen.

Die Redaktion

Montag, 15. Juli 2002

Montagskolloquium der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 15. 7., 7.30 Uhr. Ort: Hörsaal I, Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81377 München. Thema: Neues über Tumormarker beim Mammakarzinom. Referent: Frau Dr. P. Stieber (Institut für Klinische Chemie, Klinikum der Universität Mü.-Großhadern), PD Dr. M. Untch (Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum der Universität Mü.-Großhadern).

(Hepp, Untch, Hillemanns)

Montagskolloquium der Chirurgischen Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität Innenstadt, LMU München

Mo., 15. 7., 8.00 Uhr s.t. Ort: Chirurg. Klinik, Klinikum Innenstadt, Seminarraum I (Direktionstrakt), Nußbaumstr. 20, 80336 München. Thema: MR-Angiographie der Nieren- und Becken-Beinarterien: hochauflösende Darstellung mittels paralleler Bildgebung und neuen Spulentechniken. Referent: Dr. S. Schoenberg (Institut für klinische Radiologie, Klinikum der Universität Großhadern). Moderator: Prof. Dr. B. Steckmeier (Chirurgische Klinik und Poliklinik, LMU München).

Montagskolloquium der Klinik und Poliklinik für Psychotherapie – Innenstadt

Mo., 15. 7., 16.00 Uhr s.t. Ort: Bibliothek (Altbau, 2. Stock) der Psychiatr. Klinik der LMU, Klinikum Innenstadt, Nußbaumstr. 7, 80336 München. Thema: Visuovestibuläre und visuovisuelle Interaktion: Hirnaktivierungsstudien und funktionelle Konzepte. Referent: Prof. T. Brandt (München).

(Möller, Grunze)

Angiologische Gesprächsrunde im Krankenhaus Bogenhausen

Mo., 15. 7., 16.15 Uhr. Ort: Demonstrationsraum der Röntgenab-t. des KH Mü.-Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München. Programm: Vorstellung und Besprechung aktueller angiologischer Problemfälle zur Festlegung einer möglichen Therapie. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 92 70-22 29 erreichbar.

(Ingrisch, Kreissl, Löfner, Schmid, Vogl)

167. Seminarveranstaltung des Instituts für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie der TUM, Klinikum rechts der Isar, in Zusammenarbeit mit der BLÄK Akademie der Ärztlichen Fortbildung

Mo., 15. 7., 17.00 Uhr c.t. Ort: Institut für Pathologie der TUM, Klinikum rechts der Isar, Mikroskopiersaal, Trogerstr. 18, 81675 München. Thema: Alte und neue Aspekte der Diagnostik von Schilddrüsentumoren. Referent: Prof. Dr. K. M. Schmid (Institut für Pathologie der Universität Essen).

(Höfler, Schlegel)

Fortbildungsveranstaltung Münchner Vereinigung für Geschichte der Medizin e.V.

Mo., 15. 7., 18.00 Uhr c.t. Ort: Institut für Geschichte der Medizin der LMU, Hörsaal EG, Lessingstr. 2, 80336 München. Thema: Chinesische Medizin auf den Ryuku-Inseln (Okinawa). Die Einfuhr von Arzneimitteln und der Austausch von Ärzten und med. Kenntnissen in der Ming- und Qing-

Dynastie. Referent: Frau PD Dr. phil. A. Schottenhammer (Institut für Ostasienkunde – Sinologie – LMU München).

Dienstag, 16. Juli 2002

Weiterbildungsveranstaltung zum Erwerb der Anerkennung des Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie

Di., 16. 7., 16.00 Uhr (bis 18.00 Uhr). Ort: BKH Haar, Vockestr. 72, 85540 Haar, Hörsaal Haus 12, in Haar I. Thema: Psychotherapeutisches Reiten als Möglichkeit zur Angstbewältigung. Referent: Frau Dr. Scheidhacker. Baustein Nr. 8. Die Vorlesungsreihe richtet sich nach den geltenden Richtlinien der BLÄK über den vorgeschriebenen Inhalt der Weiterbildung. Das Honorar für 1 Dstd. (einzelner Baustein) beträgt 10,- €. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 45 62-38 04 erreichbar.

(Bender, Müller-Spahn)

Wissenschaftliches Kolloquium der Fakultät für Medizin der TUM

Di., 16. 7., 17.00 Uhr. Ort: Hörsaal C des Klinikums rechts der Isar. Programm: Frau Dr. U. Krämer (Zentrum Allergie und Umwelt, TUM, Klinikum rechts der Isar): Atopien und Allergien bei sechsjährigen Kindern aus West-, Süd- und Ostdeutschland während der ersten zehn Jahre nach der Wiedervereinigung: Trends und der Einfluss von Schadstoffen in der Außenluft / Frau Dr. S. G. Plötz (Klinik für Dermatologie und Allergologie, TUM, Klinikum rechts der Isar): Endogene und exogene Aktivierung von eosinophilen Granulozyten als wesentliche Effektorzelle bei atopischen Erkrankungen und beim Hypereosinophiliesyndrom. (Erfle)

Klinisches Kolloquium der Medizinischen Kliniken I, II, III

Di., 16. 7., 17.00 Uhr s.t. Ort: Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81377 München, Hörsaal V, am Ende der Besucherstr. Programm: Vorstellung und Diskussion von drei ausgewählten Krankheitsbildern der Inneren Medizin.

(Hiddemann, Steinbeck, Göke)

Vorlesung Umweltmedizin

Di., 16. 7., 17.00 Uhr s.t. (bis 18.30 Uhr). Ort: Ziemssenstr. 1, 3. Stock, Zi. 322. Veranstalter: Institut und Poliklinik für Arbeits- und Umweltmedizin der LMU gemeinsam mit dem Institut für Med. Balneologie und Klimatologie der LMU. Thema: Sick-Building-Syndrome. Referent: Prof. Dr. Kröling (LMU München). Auskunft: Tel. 51 60-24 66, E-Mail: Peter.Höppe@arbeits.med.uni-muenchen.de, Internet: www.med.uni-muenchen.de/arb-med/umwelt.html. Für AIP empfohlen. (Höppe)

Harlachinger Neurologie-Kolloquium

Di., 16. 7., 17.00 Uhr c.t. Ort: Seminarraum (1. UG) des Hörsaalgebäudes auf dem Gelände des Städt. KH Mü.-Harlachinger, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München. Thema: Molekulare Mechanismen der Alzheimer- und Parkinson-Erkrankung. Referent: Prof. Dr. Haass (Adolf-Butenandt-Institut, Lehrstuhl für Stoffwechselbiochemie der LMU). Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 6 25 05-4 49 erreichbar. 2 CME-Punkte. (Deckert-Schmitz)

Anästhesiologisches Kolloquium – Klinik für Anästhesiologie der Universität München

Di., 16. 7., 17.00 Uhr c.t. Ort: Hörsaaltrakt, Hörsaal IV, Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15. Thema: Von